



Geschäftsbericht 2008



---

## INHALTSVERZEICHNIS

Das Wort des Präsidenten.....	1
1. Betrieb und Unterhalt .....	2
2. Administration .....	6
3. Projekte .....	8
4. Personelles.....	10
5. Beteiligungen.....	11
6. Energieproduktion .....	12
7. Jahresrechnung.....	14
8. Bericht der Revisionstelle.....	20

## DAS WORT DES PRÄSIDENTEN

Das Geschäftsjahr 2008 ist das vierte ordentliche Betriebsjahr der Gesellschaft nach dem Heimfall der Wasserrechtskonzessionen und der damit verbundenen Neuregelung. In zwei geplanten Revisionsabstellungen im Februar und im Oktober sind die Aktivitäten des ordentlichen Unterhalts der Anlagen ausgeführt worden.

Der wie bereits im Vorjahr relativ warme Winter 2007/2008 hatte einen markanten Einfluss auf die produzierte Energiemenge der KW Dala AG. Mit einer Produktion von 34.6 GWh konnte wiederum ein sehr gutes Ergebnis erzielt werden, das jedoch 1 GWh unter der Vorjahresproduktionsmenge lag.

Auch im 2007 konnte die Kraftwerke Dala zusätzlich einen Mehrwert für erneuerbare Energieproduktion aus Wasserkraft finanziell nutzen. Mit Unterstützung der BKW-FMB Energie AG wird der Mehrwert nach England verkauft.

Mit der neuen gesetzlichen Ausgangslage der Kostendendeckenden Einspeisevergütung ist die geologische Machbarkeit des Ausbaus „zweite Hangleitung“ geprüft worden. Für die Erfassung der Wassermengen der Seitenbäche oberhalb und unterhalb der bestehenden Hangleitung wurden die im Vorjahr gestarteten Wassermessungen weitergeführt.

Im Personellen Bereich ist auf Mitte des Geschäftsjahres eine Änderung erfolgt. S. Grand als bisheriger Betriebsleiter der KW Dala ist neu wiederum von der KW Dala angestellt. Zusätzlich wird im 2009 eine weitere Stelle geschaffen.

Im Geschäftsjahr 2008 sind die Aktivitäten für die Erneuerung der Wasserrechtskonzession gestartet worden. Ebenfalls nahmen die Vorbereitungsarbeiten im Zusammenhang mit den Auflagen des Stromversorgungsgesetzes, wie die Installation von fernauslesbaren Zählern und die Produktionsprognose zusätzliche Ressourcen in Anspruch.

Es ist mir auch im vierten ordentlichen Geschäftsjahr der Kraftwerke Dala AG ein Anliegen, dem Verwaltungsrat für das mir geschenkte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit recht herzlich zu danken. Ein weiterer Dank sicher auch an die Belegschaft der KW Dala AG und der ReLL AG, die für das sichere Funktionieren der Kraftwerksanlagen ihr Bestes gibt.

Das vierte Geschäftsjahr der KW Dala AG stand im Zeichen der Optimierung des Betriebs der Anlagen und der Prüfung von Ausbauprojekten

Markante Energieproduktion als Folge eines „warmen“ ersten Winterhalbjahres

Energieproduktion aus Wasserkraft bringt der KW Dala einen finanziellen Mehrwert

Zur Prüfung der Realisierbarkeit der zweiten Hangleitung werden geologischen Abklärungen und Wassermessungen durchgeführt.

Die KW Dala stellt wiederum eigenes Personal ein.

Die Erneuerung der Wasserrechtskonzession und das Stromversorgungsgesetz erforderten Aktivitäten

Den Beteiligten gehört ein Dank  
- dem Verwaltungsrat  
- den Mitarbeitern

Bernhard Schnyder, Präsident des Verwaltungsrates

# 1. BETRIEB UND UNTERHALT

## 1.1. Ordentliche Aktivitäten

Die Aktivitäten der KW Dala im Bereich des Betrieb&Unterhalt der Anlagen der KW Dala für das Geschäftsjahr 2008 können wie folgt zusammengefasst werden:

Revisionsarbeiten und Systemoptimierungen waren die Schwerpunkte im Betrieb&Unterhalt.

- Räumung des Hang- und Druckleitungstrassees von Bäumen und Steinen
- Neue Beschilderung der Zufahrtstrasse zum KW Dala
- Sanierung des Druckbrechers im Überlaufkanal
- Montage einer Steighilfe und einer Schachtleiter im Entsander der Wasserfassung
- Absturzsicherung im Entsander der Wasserfassung
- Beschriftung des Turbinenrades am Wanderweg Dala Raspille



Abbildung 1:  
Betrieb&Unterhalt an der  
Hang- und Druckleitung



Abbildung 2:  
Produktionsanzeige am  
alten Turbinenrad am  
Wanderweg Dala Raspille

- Erarbeitung eines Massnahmenkatalogs zum Aufzeigen des Handlungsbedarfes für Investitionen sowie für die Betriebs- und Unterhaltsaktivitäten der nächsten Jahre.
- Erneuerung des Hallenbodens im alten Kraftwerksgebäude durch den Einbau eines Belages, damit die Möglichkeit geschaffen wird, höhere Gewichte einzulagern.

## 1.2. Revisionen

Eine erste Kurzabschaltung des Kraftwerkes wurde am 05/06. April vorgenommen. Während diesen zwei Tagen standen die Reinigungs- und Kontrollarbeiten an. Wie erwartet bereitete die Reinigung der Entsander keine grösseren Komplikationen. Der Abtransport der abgelagerten Sandmassen bergseits der Wasserfassung durch öffnen des Wehrsegments funktionierte gut.

Reinigung und Kontrollen während der Frühjahrsabstellung.

Das gefasste Wasser ist ziemlich aggressiv, wie die Korrosion an den nachfolgend abgebildeten Unterlagsscheiben, die je ein Jahr im Entsander II im Einsatz waren, zeigt.



Abbildung 3: Entleerung Wasserfassung und Metallkorrosion

Bei der grossen Revision im Herbst konnte der nachstehende Terminplan ohne Komplikationen ausgeführt und eingehalten werden:

Umfassende Revisionsarbeiten an den Anlagen in der Herbstabstellung.

### Maschinengruppe

Datum	Dauer	Anlageteil	Beschreibung der Arbeit		Checkliste	Fremdleistung	Zuständig
22.9.08	0.5 Tage	Turbine	Demontage	Laufrad „3“	B-U-R 1.1.10	VA Tech Service	IP, HF, IR
22.5.08	0.5 Tage	Turbine	Visuelle Kontrolle	Aller Turbinenteile	VA Tech	VA Tech Service	IP, HF, IR
22.9.08	0.2 Tage	Turbinenregler	Prüfen	Vorfülldruck Blasenspeicher	B-U-R 1.1.10	KW Dala	GS
22.9.08	0.5 Tage	Generator	Visuelle Kontrolle	Rotor & Stator Innenraum AS & NS	Alstom	Alstom Service	GP
22.9.08	0.5 Tage	Generator	Kontrolle	Erregers, Dioden, Diodenverbindungen	Alstom	Alstom Service	GP
23.9.08	1 Tag	Turbine	Kontrolle	Düsenhub, Schliess- und Öffnungszeit	VA Tech	VA Tech Service	IP, HF
23.9.08	1 Tag	Lager AS / NS	Kontrolle und Inspektion	Prüfung Gleitflächen und Welle	Alstom	Alstom Service	GP, HF
23.9.08	1 Tage	Laufrad „3“	MT- Prüfung	Bechenwurzelbereich	VA Tech	VA Tech Kontrolle	IP, HF
23.9.08	0.2 Tage	Kühlungssystem	Kontrolle und Reinigung	Kupplungshälften Pumpengruppe	B-U-R 1.1.10	ReLL	GP
24.9.08	0.5 Tage	Generator	Visuelle Kontrolle	Luft- Wasserkühler	Alstom	Alstom Service	HF
24.26.9.08	2.5 Tage	Lager Aggregat	Auswechseln	Zahnradpumpe Gruppe 1 + 2	Alstom	Alstom Service	HF
24.9.08	1 Tag	Laufrad „3“	Montage	mit neuen Kupplungsbolzen	VA Tech	VA Tech Service	IP, HF, IR
25.9.08	1 Tag	Kugelschieber	Kontrolle	evt. Ersetzen der Ventile Steuerung	VA Tech	VA Tech Service	HF
25.26.9.08	1.5 Tage	Generator	Kontrolle	Wicklungsdiagnose	Alstom	Alstom Kontrolle	GP
26.27.9.08	0.3 Tage	Maschinengruppe	Mechanischer Probelauf	und IBS bis Montag	Alstom	Alstom Service	GS, IP, GP
29.9.08	0.2 Tage	Steuerung MG	Montage & Anschluss	Ferrosstat Sensor Jaquet Relais / Regler	W. Auftrag	KW Dala	GP, GS
29.9.08	1 Tag	Maschinengruppe	Lastabschaltungen	Leerlauf und Netzbetrieb	VA Tech	VA Tech IBS	GS, IP, GP

Abbildung 4: Revisionsarbeiten an der Maschinengruppe

Wasserfassung

Datum	Zeit	Anlagenteil	Beschreibung der Arbeit	Checkliste	Fremdleistung	Zuständig
22.9.08	0.5 Tage	Wehranlage	Kontrolle und Reinigung Wasserbenetzterteile	B-U-R 1.1.2	KW Dala	BG, GS
22.9.08	0.5 Tage	Wehranlage	Montage Steigeisen Entsanderanlage	W. Auftrag	KW Dala	GS

Hangleitung

Datum	Zeit	Anlagenteil	Beschreibung der Arbeit	Checkliste	Fremdleistung	Zuständig
22.9.08	0.5 Tage	Freispiegelstollen	Öffnen Fensterdeckel	B-U-R 1.1.5	ReLL	BG
23.24.9.08	1.5 Tag	Freispiegelstollen	Kontrolle und Inspektion Wasserbenetzterteile	B-U-R 1.1.5	Montani AG ReLL, KW Dala	MB BG, GS
23.9.08	0.5 Tage	Entsander HL	Kontrolle und Reinigung Wasserbenetzterteile	B-U-R 1.1.4	ReLL, KW Dala	BG, GS
23.9.08	0.5 Tage	Entsander HL 1	Montage Schachtleiter & Steigeisen	W. Auftrag	KW Dala	GS
24.9.08	0.2 Tage	Entsander HL 1	Auswechseln Befestigungsunterlage Briden	W. Auftrag	KW Dala	GS
24.9.08	0.5 Tage	Entlastung Millüt	Kontrolle und Reinigung Wasserbenetzterteile	B-U-R 1.1.6	KW Dala	GS

Wasserschloss

Datum	Zeit	Anlagenteil	Beschreibung der Arbeit	Checkliste	Fremdleistung	Zuständig
25.9.08	0.5 Tage	Stollen / Kammer	Kontrolle und Reinigung Wasserbenetzterteile	B-U-R 1.1.7	KW Dala	GS, GB
25.9.08	0.5 Tage	Rechenanlage	Kontrolle und Reinigung Wasserbenetzterteile	B-U-R 1.1.7	KW Dala	GS, GB

Abbildung 5: Revisionsarbeiten an der Wasserfassung, der Hangleitung und dem Wasserschloss

Bei den Revisionsarbeiten hat sich gezeigt, dass das Rad an einer Schaufel einen etwas grösseren Schaden genommen hat. Dieser ist jedoch nicht gravierend. Das Rad kann ein weiteres Jahr ohne erforderliche Revision verwendet werden, was einer Betriebskosteneinsparung von CHF 90'000.- entspricht.

Die Revision des Turbinenrades kann um 1 Jahr ausgedögert werden.



Abbildung 6: Abnutzungserscheinungen am Turbinenrad

### 1.3. Störungen mit Betriebsunterbruch

Im Juni wurde eine Unregelmässigkeit bei der Drehzahlmessung entdeckt. Noch bevor die bestellten Ersatzteile eintrafen musste das Kraftwerk aus Sicherheitsgründen abgeschaltet werden. Der Betriebsunterbruch dauerte 3 Tage. Das nachfolgend abgebildete Relais mit den rechts abgebildeten Sensoren für die Drehzahlaufnahme waren defekt.

Ein Defekt an den Sicherheitsanlagen führte zu einem ausserordentlichen Betriebsunterbruch.

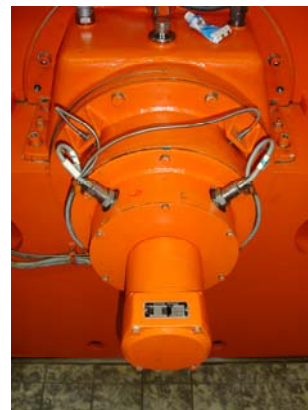
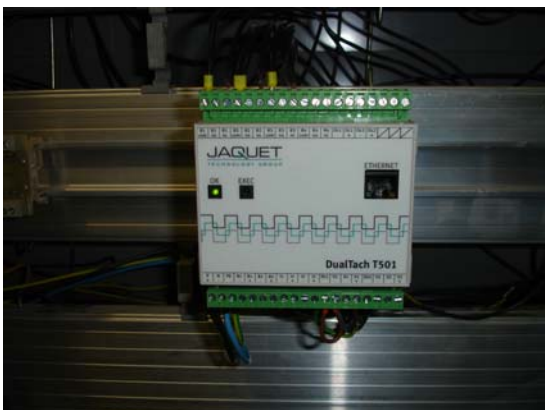


Abbildung 7: Relais für die Drehzahlüberwachung und Sensoren

## 1.4. Hochwasserschutz

Einzelne Gemeinden der Region haben beschlossen, ein Hochwasserschutzkonzept auszuarbeiten. Im Rahmen der Ausarbeitung dieses Hochwasserschutzkonzeptes sind auch Massnahmen für die Dala aufgezeigt worden, die umzusetzen sind. Die Umsetzung der Massnahmen dürften in Jahren 2009 und 2010 erfolgen.

Das Hochwasserschutzkonzept hat Auswirkungen auf die KW Dala.

## 1.5. Auswirkungen des Stromversorgungsgesetzes auf die KW Dala

Aufgrund der neuen Marktmechanismen und gemäss den Anforderungen des neuen Stromversorgungsgesetzes müssen neben den Unternehmen für die Energieverteilung und den freien Kunden auch die Kraftwerke mit einer Zählrichtung versehen sein, die eine Viertelstündliche Erfassung der Produktion, bzw. des Verbrauchs ermöglichen.

Neue Zähler für die Fernauslesung.



Abbildung 8:  
Zähler mit  
Fernauslesemöglichkeiten

Die Regionale energieLieferung Leuk AG (ReLL) hat daher alle Kraftwerke in der Region Leuk umfassend:

- die Kraftwerke Dala AG,
- die Kleinwasserkraftwerke Budilji und Oberbann sowie
- die Biogasanlage in Leukerbad

mit neuen Zählern ausgerüstet, die eine tägliche Fernauslesung der Zählerdaten ermöglichen.

Zudem müssen die Kraftwerke wie auch die Endkunden einer Bilanzgruppe zugeteilt sein. Die Bilanzgruppe ist das neue Gefäss, das zu jederzeit den Ausgleich an Produktion und Erzeugung für die angeschlossenen Verbraucher und Produzenten gewährleisten muss. Hierfür benötigt die Bilanzgruppe Ausgleichsenergie um die Abweichungen zwischen den Viertelstündlich zu erstellenden Prognosen des Verbrauchs und der Produktion und dem jeweiligen Istwert auszugleichen.

Zuteilung jeder Kraftwerksanlage zu einer Bilanzgruppe.

Die KW Dala muss daher für das Betriebsjahr 2009 in der Lage sein, mindestens 16 Stunden im Voraus die Produktionsprognose abzugeben. Weicht die Prognose vom effektiven Istwert über eine noch zu definierende Zeitperiode mehr als 8% ab, muss die KW Dala für die erforderliche Ausgleichsenergie Pönalien bezahlen. Dies kann bei ungenauer Prognose die Gestehungskosten der Produktion verteuern.

Die KW Dala hat Prognosen zur Produktion zu erstellen. Abweichungen können pönalisiert werden.

Die Prognoseerstellung ist eine der neuen Anforderungen an den Betrieb. Erste Erfahrungen sind im Monat Dezember gesammelt worden. Dabei hat sich bereits gezeigt, dass zukünftig ein Ausgleichsbecken und der Einbezug der Analyse von Wetterdaten für die Minimierung der Abweichung zwischen Produktion und Prognose erforderlich sein werden.

Zur Reduktion der Abweichungen von Prognose und Istwert sind Massnahmen an den Anlagen umzusetzen.

## 1.6. Erweiterungen des LWL Netze des KW Dala AG

Die KW Dala betreibt für die Steuerung und Überwachung ein Lichtwellenleiternetz. Um die Sicherheit der Netzes zu optimieren, sind mit der Swisscom Verhandlungen über einen Faserabtausch auf der Strecke Leuk-Susten – Leukerbad erfolgt. Dieser Faserabtausch ermöglicht es dem KW nun das Leitsystem in einem sicheren Ring zu schliessen.

Erhöhung der Sicherheit des LWL-Netzes durch Faserabtausch mit der Swisscom.

Der ausgehandelte Faserabtausch von je 6 Fasern mit der Swisscom wurde mit den letzten Spleissungen in der Zentrale Leukerbad beendet.

## 2. ADMINISTRATION

### 2.1. Verwertung des Mehrwerts aus ökologischer Energieproduktion

Der Vertrag mit der BKW FMB Energie AG zur Verwertung des Mehrwerts für erneuerbare Energie konnte bis in das Jahr 2009 verlängert werden. Die Entschädigung der KWA Dala für den ökologischen Mehrwert beträgt 0.36 Rp./kWh.

Der ökologische Mehrwert der Wasserkraft wird verwertet.

### 2.2. Kulturfonds – Verwendung und Neuregelung

Im Jahr 2008 sind zwei Sponsorengesuche im Bereich Kultur bei der KW Dala eingetroffen. Das eine Gesuch umfasste die Mitfinanzierung einer Fotodokumentation, die im Rahmen der Durchführung der Heimattagung Varen erstellt wurde, das zweite Gesuch eine Finanzierung für das Stechfest in der Gemeinde Leuk. Der Gemeinde Varen ist für die Erstellung der Fotodokumentation ein Beitrag von CHF 5'000.- zugesprochen worden. Für das Stechfest Leuk sind zwei Glocken mit einem Maximalbetrag von CHF 2'000.- finanziert worden.

Unterstützung eine Fotodokumentation der Gemeinde Varen und des Stechfestes in Leuk-Susten.

Der Verwaltungsrat der KW Dala AG hat im Herbst 2008 beschlossen, den Kulturfonds ab dem Jahr 2009 neu zu regeln. Neu wird jeder Konzessionsgemeinde pro Jahr CHF 5'000.- zur zweckgebundenen Verwendung für kulturelle Anlässe zur Verfügung gestellt. Die Gemeinden werden angehalten, bei der Verwendung der Gelder auf den Ursprung, d.h. den Kulturfonds der KW Dala hinzuweisen.

Ab dem Geschäftsjahr 2009 wird jeder Konzessionsgemeinde ein Betrag von CHF 5'000.- zur Verfügung gestellt.

## 2.3. Marketing

Die neue Internetseite der KW Dala ist aufgeschaltet worden. Die Produktionsdaten der KW Dala können nun direkt auf der Internetseite visualisiert werden und stehen den Interessierten zur Verfügung.

Erneuerung des Internetauftrittes.



Abbildung 9: Erscheinungsbild der neuen Internetseite

## 2.4. Erneuerung der Wasserrechtskonzession der Kraftwerke Dala AG

Die letzten beiden gültigen Konzessionsverträge der KW Dala mit den Konzessionsgemeinden Albinen und Varen sind am 14. September 2007 abgelaufen. Im Zug der Heimfallregelung auf den 1. Januar 2005 haben alle fünf Konzessionsgemeinden Albinen, Inden, Leuk, Leukerbad und Varen anlässlich von Urversammlungen beschlossen, die Nutzung der Dala zur Erzeugung elektrischer Energie der KW Dala für eine neue Konzessionsperiode zu erteilen.

Die Konzessionsverträge mit den Gemeinden sind zu erneuern.

Mit der Energiefachstelle des Kantons Wallis wurde im abgeschlossenen Geschäftsjahr eine erste Besprechungssitzung betreffend Konzessionserneuerung durchgeführt. Ziel der Besprechung war die Erwirkung der provisorischen Massnahmen, damit die Konzessionserneuerung erst in fünf Jahren erfolgen muss. Dies würde die Möglichkeit geben, die gesetzlichen Restwasserauflagen um fünf Jahre hinauszuzögern. Die Resultate dieser Sitzung können wie folgt zusammengefasst werden:

Gesuch für die provisorischen Massnahmen wird in Anspruch genommen werden.

- Der Antrag auf provisorische Massnahmen zur Verlängerung des bestehenden Regimes ist zwischenzeitlich noch nicht erfolgt, hätte aber aufgrund der gesetzlichen Vorgaben bereits erfolgen müssen.
- Gegenüber der Energiefachstelle wurde dargelegt, dass die KW Dala Ausbauprojekt prüft. Die Rechtsstelle der Energiefachstelle hat daher erläutert, dass es Sinn macht, die mit den Ausbauprojekt erforderlichen Umweltverträglichkeitsprüfungen zu erstellen und auch die bereits durchgeführten Umweltverträglichkeitsberichte zu überarbeiten. Im Zusammenhang mit dem Heimfall der KW Dala sind diese bereits im Jahre 2002 erarbeitet und dem Kanton zu einer ersten Stellungnahme vorgelegt worden.
- Die definitiven Konzessionsverträge sind den Konzessionsgemeinden zum Beschluss vorzulegen.

Die Arbeiten zur Erneuerung der Wasserrechtskonzession werden im Geschäftsjahr 2009 soweit vorangetrieben werden, damit das Dossier inklusive der Verträge den Gemeinden zur Kenntnisnahme vorgelegt und dem Staat Wallis zur Homologation zugestellt werden kann.

Im 2009 sollen die Gemeinden über die neuen Konzessionsverträge beschliessen.

## 3. PROJEKTE

### 3.1. Geologische Prüfung des Ausbaus der Hangleitungskapazität

Zur Prüfung der Machbarkeit einer neuen Hangleitung ist der Auftrag zur Erstellung eines geologischen Gutachtens an das Büro Rovina & Partner AG in Varen vergeben worden. In einem ersten Schritt ist eine Problemanalyse erfolgt, die auch die erforderlichen Aktivitäten für seismologische Untersuchungen enthielt. Die Resultate der Arbeiten zeigen, dass die Realisierung eines neuen Stollens aus Sicht der Geologie machbar ist. Es sind keine besonderen Vorkommnisse, bzw. geologische Störzonen, die ein geologisches Risiko beinhalten, festgestellt worden. Die Resultate der Arbeiten beinhalten eine leicht korrigierte Variante der Linienführung gegenüber derjenigen des Bauingenieurvorschlages aus dem Vorprojekt.

Geologische und seismische Abklärungen zur Machbarkeit einer neuen Hangleitung sind erfolgt.

### 3.2. Projektstudie für die Bauarbeiten zum Ausbau der Hangleitungskapazität

Auf Grund der zu erwartenden guten geologischen Verhältnisse ist nun von Seiten der Bauingenieure zu klären, ob die zweite Hangleitung realisiert werden kann und welche Kosten damit verbunden sind. Innerhalb dieser Arbeiten ist neben der Kostenschätzung auch die so genannte Materialbewirtschaftung während des Baus zu planen und festzulegen.

Eine Arbeitsgruppe aus Fachexperten wird im 2009 die bauliche und energiewirtschaftliche Machbarkeit prüfen.

Für den vorgesehenen Ausbau und die Sanierungsmassnahmen der KW Dala ist eine Arbeitsgruppe zusammengestellt worden, die aus folgenden Mitgliedern besteht:

- B. Schnyder, Präsident KW Dala
- B. Scheidegger, Bauingenieurwesen, BKW FMB Energie AG
- B. Dräyer, Geologie, Rovina&Partner
- S. Andenmatten, Umwelt und Raumplanung
- G. Schnyder, Energiewirtschaft, Schnyder Ingenieure AG
- P. Brendel, Elektrotechnik, Regionale energieLieferung Leuk AG

Das Ziel dieser Arbeitsgruppe ist die Klärung der Wasserkraftpotentiale im Dala-Tal und die Ausarbeitung der Entscheidungsgrundlagen für den Ausbau und die Sanierung der KW Dala.

Aufgrund der Nichtnutzung des Ausgleichsbeckens Miliüt ist im Zusammenhang mit dem Ausbau der Hangleitung zu prüfen, inwiefern ein Becken für einen Tag-Nachtausgleich noch Vorteile für die KW Dala bringen könnte.

Diese Aktivitäten werden im 2009 ausgeführt.

### 3.3. Wassermessungen zur Prüfung des Potenzials

Zur Erfassung des Potenzials der Seitenbäche ober- und unterhalb der bestehenden Hangleitung sind Wassermessungen ausgeführt worden. Die Resultate der Wassermessungen sind in den nachfolgenden Abbildungen über die Zeitperiode eines  $\frac{3}{4}$  Jahres dargestellt. Aus diesen Abbildungen zeigt sich, dass im Schnitt ca. 200 Liter/Sekunde Wasser für die zusätzliche Nutzung in der KW Dala vorliegen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Mehrheit des zusätzlichen Wassers von der Wasserfassung, die sich oberhalb der Hangleitung befindet, entstammt und innerhalb dieser Wassermessung bringt der Russugraben am meisten Wasser.

Zur Erfassung von zusätzlich nutzbaren Wasserressourcen sind Messungen ausgeführt worden.

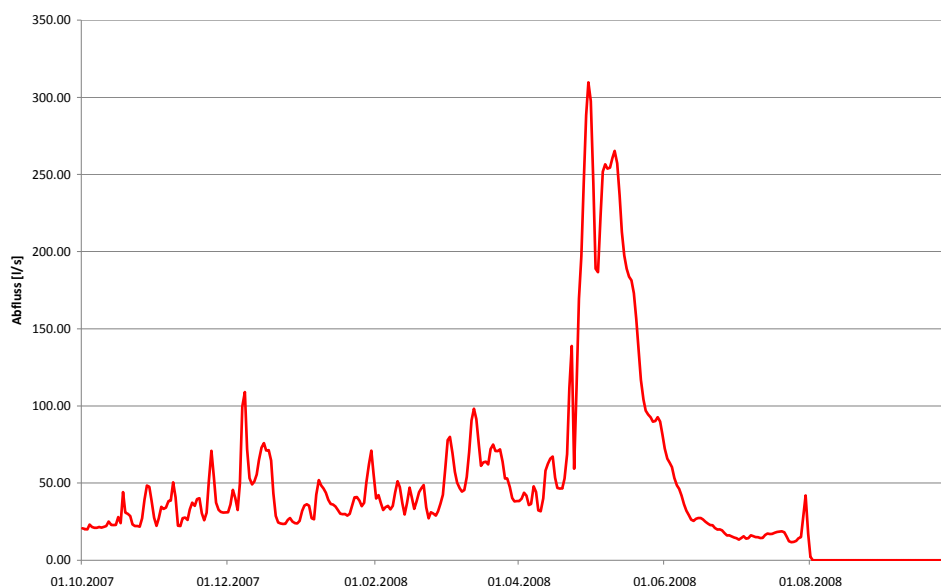


Abbildung 10:  
Abflussmengen oberhalb  
der Hangleitung

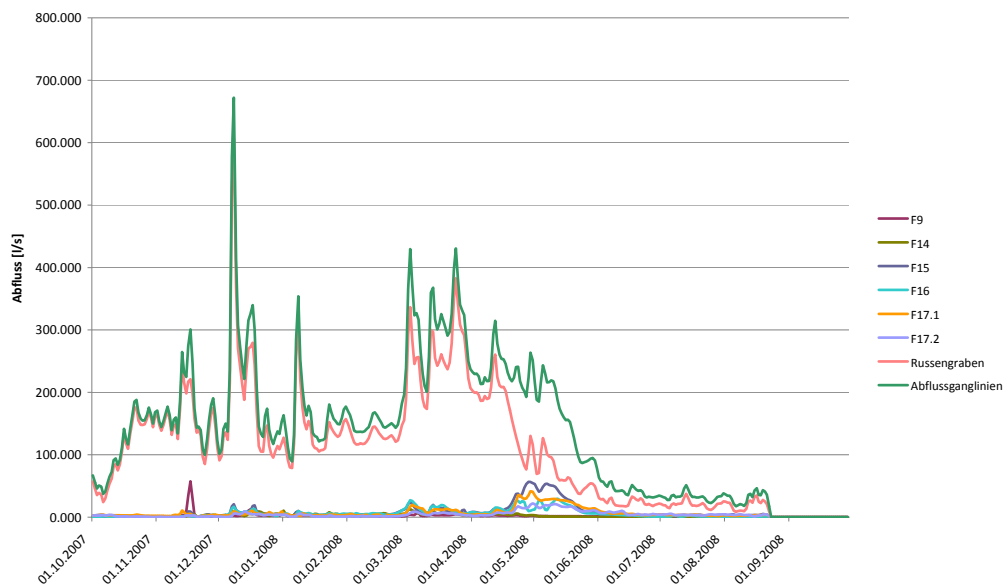


Abbildung 11:  
Abflussmessungen  
unterhalb der Hangleitung

## 4. PERSONELLES

### 4.1. Zuteilung von Kraftwerkeigenem Personal

Die KW Dala und die KW Argessa haben in der zweiten Jahreshälfte 2007 Synergien für den Kraftwerksbetrieb bei beiden Kraftwerksanlagen geprüft. Aufgrund einer Besprechungssitzung mit den Nordostschweizerischen Kraftwerken und der Gemeinde Ergisch hat sich jedoch gezeigt, dass für die Realisierung einer gemeinsamen Betriebsgesellschaft zu wenig Synergien vorhanden sind. Daher hat sich aus Sicht der KW Dala die Frage gestellt, ob aufgrund der personellen Ressourcen der ReLL und der Zuteilungen zu den beiden Chargen Netzbetrieb und Kraftwerk die Anstellung von eigenem Kraftwerkspersonal nicht sinnvoll wäre.

Abklärungen mit KW Argessa betreffend Nutzen von Synergien führten zu keinem Ergebnis.

S. Grand, der bisherige Betriebsleiter der KW Dala, wurde daher auf Mitte des Jahres wiederum von der KW Dala angestellt. Zudem wird eine zweite Person mit elektromechanischer Ausbildung im 2009 neu angestellt werden.

Die KW Dala hat wiederum eigenes Personal angestellt.

### 4.2. Änderungen der Unterschriftsberechtigten

P. Brendel, technischer Betriebsleiter der ReLL, ist die Kollektivprokura zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten der KW Dala AG erteilt worden.

Prokuraerteilung an P. Brendel, dem technischen Betriebsleiter der ReLL

## 5. BETEILIGUNGEN

### 5.1. Verkauf von Aktienanteilen der DEVIWA

Die bisherigen Aktivitäten der DEVIWA umfassten insbesondere die Akquisition von weiteren Unternehmen. Aus der Akquisition haben sich die EW Zermatt AG, die Lonza AG und das Elektrizitätswerk Ernen-Mühlebach AG als neue Mitglieder einer ersten Erweiterungsphase herauskristallisiert. Aufgrund der potentiellen Mitglieder wurde im Verwaltungsrat der DEVIWA beschlossen, dass die Gründeraktionäre weiterhin 51 % der Aktien behalten sollen und dass die anderen Aktionäre mit einem Minimum von 2 %, d.h. mit zwei Aktien an der DEVIWA vertreten sein sollen. Für die ReLL und die KW Dala sind daher an der Verwaltungsratssitzung die folgenden, minimalen Aktienanteile festgelegt worden:

Reduktion der Beteiligung an der DEVIWA AG.

- |           |     |
|-----------|-----|
| - ReLL    | 9 % |
| - KW Dala | 2 % |

Der Verwaltungsrat der KW Dala hat daher beschlossen, die Aktienanteile von 13 % auf 2 % zu reduzieren. Die Aktien sind zum Nominalpreis plus Spesen verkauft worden.

### 5.2. ValaisCom

Der Verkauf der DalaCom an die ValaisCom hat am 25. Februar 2008 stattgefunden. Ab 1. März 2008 übernahm die ValaisCom AG den Betrieb der DalaCom AG. Mit dem Verkauf der Dalacom AG an die ValaisCom hat die KW Dala sich das Recht ausbedungen, sich an der Valaiscom zu beteiligen. Die Beteiligung der KW Dala an der Valaiscom beträgt CHF 98'900.-.

Beteiligung an der Valaiscom AG.

## 6. ENERGIEPRODUKTION

### 6.1. Energieproduktion

Die Produktion der KW Dala ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken. Im Jahr 2008 hat das Kraftwerk 34.6 GWh produziert. Im Vorjahr hat die Produktion 35.6 GWh betragen. Die Produktion des Jahres 2008 liegt beim 10-jährigen Mittelwert von 34 GWh.

Die Produktion des Jahres 2008 liegt im 10-Jahres-Mittelwert

### 6.2. Übersicht über die monatliche Produktion

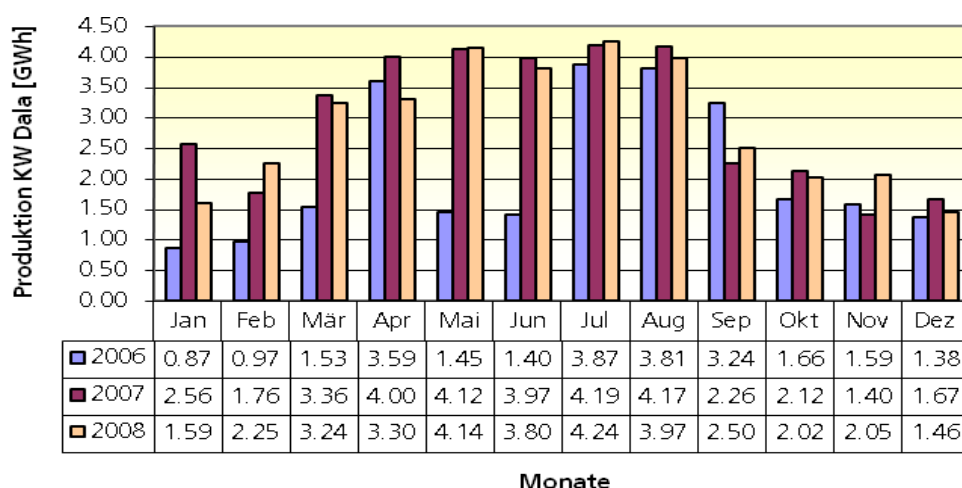


Abbildung 12:  
Monatliche  
Energieproduktion des  
Kraftwerkes Dala im 2008  
im Vergleich mit 2006 und  
2007

Die Minderproduktion im Jahr 2006 war bedingt durch den Neubau der Wasserfassung.

### 6.3. Verwertung der Überschussenergie

Aufgrund der aktuellen Netzkonfiguration mit der fehlenden Verbindung zu den Netzteilen der Schattenberge und der Sonnenberge ergibt sich die Situation, dass die ReLL nicht sämtliche vom Kraftwerk erzeugte Energie in den Versorgungsgemeinden Albinen, Inden, Leukerbad, Leuk und Varen absetzen kann.

Verwertung der „Überschussenergie“ im Versorgungsgebiet der ReLL

Die nachfolgende Grafik zeigt die Energieproduktion der KW Dala im 2008 auf. Dargestellt sind die Gesamtproduktion (rot), der Absatz im Gebiet der Konzessionsgemeinden (blau) und der Absatz im restlichen Versorgungsgebiet der ReLL (hellgrün).

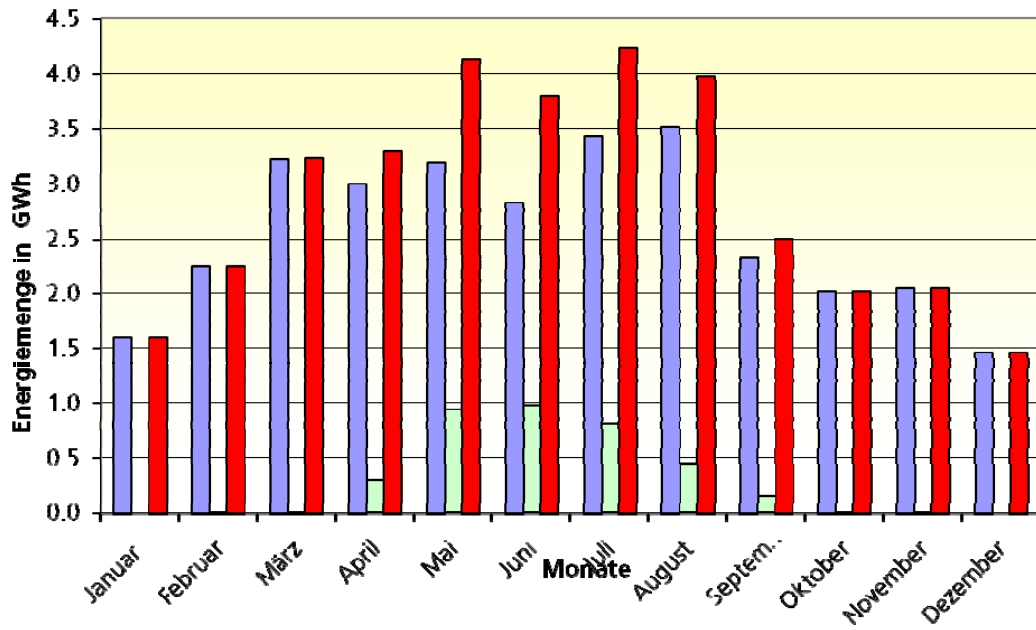


Abbildung 13:  
Absatz der  
Energieproduktion in den  
Konzessionsgemeinden  
und im restlichen  
Versorgungsgebiet der  
ReLL

## 7. JAHRESRECHNUNG

### 7.1. Bilanz

Aktiven	31.12.2008		Vorjahr	
	Fr.	%	Fr.	%
<b>Umlaufvermögen</b>				
Postcheck, 30-575870-7	1'089.15	0.0	1'124.25	0.0
UBS AG, 294-311772.07A	553'982.12	4.3	575'355.43	4.5
UBS AG, Festgeld 25.11.2008 - 25.02.2009	700'000.00	5.5	0.00	0.0
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>1'255'071.27</b>	<b>9.8</b>	<b>576'479.68</b>	<b>4.5</b>
Forderungen Dritte	1'438'610.60	11.3	1'780'134.45	13.8
<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>1'438'610.60</b>	<b>11.3</b>	<b>1'780'134.45</b>	<b>13.8</b>
Guthaben Verrechnungssteuer	303.05	0.0	305.65	0.0
<b>Andere Forderungen</b>	<b>303.05</b>	<b>0.0</b>	<b>305.65</b>	<b>0.0</b>
Transitorische Aktiven	50'403.00	0.4	66'625.60	0.5
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>50'403.00</b>	<b>0.4</b>	<b>66'625.60</b>	<b>0.5</b>
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>2'744'387.92</b>	<b>21.5</b>	<b>2'423'545.38</b>	<b>18.7</b>
<b>Anlagevermögen</b>				
Beteiligung Deviwa AG	6'000.00	0.0	13'000.00	0.1
Beteiligung Torrent-Bahnen Leukerbad-Albinen AG	15'150.00	0.1	0.00	0.0
Darlehen DalaFinanz AG	0.00	0.0	150'000.00	1.2
<b>Finanzanlagen</b>	<b>21'150.00</b>	<b>0.2</b>	<b>163'000.00</b>	<b>1.3</b>
Wasserschloss	2'985'000.00	23.4	2'985'000.00	23.1
Wasserfassung	1'464'565.76	11.5	1'414'757.61	10.9
Zubringerkanal	3'250'000.00	25.5	3'250'000.00	25.1
Leittechnik	90'315.55	0.7	90'315.55	0.7
Hangleitung	141'902.46	1.1	84'463.51	0.7
Zentrale	131'815.10	1.0	71'070.00	0.5
Neues Kraftwerk	2'440'000.00	19.1	2'440'000.00	18.9
Grundgüter	20'000.00	0.2	20'000.00	0.2
Altes Kraftwerk	641'058.65	5.0	527'725.05	4.1
Büro Dilei	330'000.00	2.6	330'000.00	2.6
LWL-Erweiterung	451'277.65	3.5	448'629.65	3.5
Fahrzeuge	6'463.20	0.1	0.00	0.0
EDV-Anlage	3'297.40	0.0	0.00	0.0
<b>Sachanlagen brutto</b>	<b>11'955'695.77</b>	<b>93.8</b>	<b>11'661'961.37</b>	<b>90.2</b>
Abschreibungsfonds Kraftwerk	-1'977'311.77	-15.5	-1'322'146.36	-10.2
<b>Wertberichtigung Sachanlagen</b>	<b>-1'977'311.77</b>	<b>-15.5</b>	<b>-1'322'146.36</b>	<b>-10.2</b>
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>9'999'534.00</b>	<b>78.5</b>	<b>10'502'815.01</b>	<b>81.3</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>12'743'921.92</b>	<b>100.0</b>	<b>12'926'360.39</b>	<b>100.0</b>

Abbildung 14:  
Aktiven der Bilanz 2008  
im Vergleich mit 2007

Passiven	31.12.2008		Vorjahr	
	Fr.	%	Fr.	%
<b>Fremdkapital</b>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen	540'559.92	4.2	371'936.70	2.9
Altlasten Hausinstallationskontrollen	558'827.90	4.4	583'373.30	4.5
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen/Leistungen</b>	<b>1'099'387.82</b>	<b>8.6</b>	<b>955'310.00</b>	<b>7.4</b>
Mehrwertsteuer (Umsatzsteuer)	-1'260.70	0.0	0.00	0.0
<b>Andere kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>-1'260.70</b>	<b>0.0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.0</b>
Transitorische Passiven	769'307.00	6.0	1'065'461.35	8.2
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>769'307.00</b>	<b>6.0</b>	<b>1'065'461.35</b>	<b>8.2</b>
Rückstellungen für Erneuerungen	100'000.00	0.8	0.00	0.0
<b>Rückstellungen</b>	<b>100'000.00</b>	<b>0.8</b>	<b>0.00</b>	<b>0.0</b>
Darlehen Gemeinde Albinen	1'586'820.00	12.5	1'586'820.00	12.3
Darlehen Gemeinde Inden	2'792'080.00	21.9	2'792'080.00	21.6
Darlehen Gemeinde Leukerbad	124'930.00	1.0	124'930.00	1.0
Darlehen Gemeinde Leuk	1'174'060.00	9.2	1'174'060.00	9.1
Darlehen Gemeinde Varen	622'110.00	4.9	622'110.00	4.8
Darlehen FMV SA	700'000.00	5.5	700'000.00	5.4
UBS AG, 294-311772.90X	520'000.00	4.1	680'000.00	5.3
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>7'520'000.00</b>	<b>59.0</b>	<b>7'680'000.00</b>	<b>59.4</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>9'487'434.12</b>	<b>74.4</b>	<b>9'700'771.35</b>	<b>75.0</b>
<b>Eigenkapital</b>				
Aktienkapital	3'000'000.00	23.5	3'000'000.00	23.2
<b>Aktienkapital</b>	<b>3'000'000.00</b>	<b>23.5</b>	<b>3'000'000.00</b>	<b>23.2</b>
Allgemeine Reserven	26'200.00	0.2	15'700.00	0.1
<b>Reserven</b>	<b>26'200.00</b>	<b>0.2</b>	<b>15'700.00</b>	<b>0.1</b>
Gewinnvortrag	49'389.04	0.4	82.97	0.0
Jahresgewinn	180'898.76	1.4	209'806.07	1.6
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>230'287.80</b>	<b>1.8</b>	<b>209'889.04</b>	<b>1.6</b>
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>3'256'487.80</b>	<b>25.6</b>	<b>3'225'589.04</b>	<b>25.0</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>12'743'921.92</b>	<b>100.0</b>	<b>12'926'360.39</b>	<b>100.0</b>

Abbildung 15:  
Passiven der Bilanz 2008  
im Vergleich mit 2007

Die Brandversicherungswerte der Anlagen betragen CHF 37'908'300.-

## 7.2. Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung 01.01. - 31.12.	Budget 2009		2008		Vorjahr	
	Fr.	%	Fr.	%	Fr.	%
Energieverkauf	7'850'000.00	105.2	7'887'206.03	106.1	8'091'854.70	107.7
Mieten	62'000.00	0.8	62'929.70	0.8	64'659.40	0.9
Diverse Erträge		0.0	15'000.00	0.2	15'648.60	0.2
<b>Bruttoertrag</b>	<b>7'912'000.00</b>	<b>106.0</b>	<b>7'965'135.73</b>	<b>107.1</b>	<b>8'172'162.70</b>	<b>108.8</b>
Partnerabrechnung	-450'000.00	-6.0	-530'000.00	-7.1	-660'010.00	-8.8
<b>Ertragsminderungen</b>	<b>-450'000.00</b>	<b>-6.0</b>	<b>-530'000.00</b>	<b>-7.1</b>	<b>-660'010.00</b>	<b>-8.8</b>
<b>Betriebsertrag</b>	<b>7'462'000.00</b>	<b>100.0</b>	<b>7'435'135.73</b>	<b>100.0</b>	<b>7'512'152.70</b>	<b>100.0</b>
Energieankauf	-5'200'000.00	-69.7	-5'112'288.00	-68.8	-5'232'873.70	-69.7
<b>Energieaufwand</b>	<b>-5'200'000.00</b>	<b>-69.7</b>	<b>-5'112'288.00</b>	<b>-68.8</b>	<b>-5'232'873.70</b>	<b>-69.7</b>
<b>Bruttogewinn I</b>	<b>2'262'000.00</b>	<b>30.3</b>	<b>2'322'847.73</b>	<b>31.2</b>	<b>2'279'279.00</b>	<b>30.3</b>
Löhne Angestellte	-145'000.00	-1.9	-44'794.50	-0.6	0.00	0.0
Honorare Verwaltungsrat	-60'000.00	-0.8	-62'791.60	-0.8	-58'837.90	-0.8
<b>Lohn- &amp; Gehaltsaufwand</b>	<b>-205'000.00</b>	<b>-2.7</b>	<b>-107'586.10</b>	<b>-1.4</b>	<b>-58'837.90</b>	<b>-0.8</b>
AHV, ALV, IV, EO	-17'000.00	-0.2	-8'489.85	-0.1	-6'277.35	-0.1
FAK	-7'000.00	-0.1	-3'331.25	0.0	-1'785.80	0.0
KTG	-1'300.00	0.0	-677.95	0.0	0.00	0.0
SUVA	-900.00	0.0	-482.05	0.0	0.00	0.0
Pensionskasse	-4'000.00	-0.1	-2'063.00	0.0	0.00	0.0
<b>Sozialversicherungsaufwand</b>	<b>-30'200.00</b>	<b>-0.4</b>	<b>-15'044.10</b>	<b>-0.2</b>	<b>-8'063.15</b>	<b>-0.1</b>
Sachaufwand für Personal	-3'500.00	0.0	-3'594.90	0.0	0.00	0.0
Personal für Unternehmensleitung	-20'000.00	-0.3	-28'192.05	-0.4	-23'212.00	-0.3
Personal für Energiewirtschaft	-4'000.00	-0.1	-2'165.00	0.0	-3'825.00	-0.1
Personal für Kraftwerk	-30'000.00	-0.4	-174'200.80	-2.3	-239'832.80	-3.2
Personal für Finanzen/Administration	-10'000.00	-0.1	-14'752.05	-0.2	-8'285.00	-0.1
<b>Übriger Personalaufwand</b>	<b>-67'500.00</b>	<b>-0.9</b>	<b>-222'904.80</b>	<b>-3.0</b>	<b>-275'154.80</b>	<b>-3.7</b>
<b>Bruttogewinn II</b>	<b>1'959'300.00</b>	<b>26.3</b>	<b>1'977'312.73</b>	<b>26.6</b>	<b>1'937'223.15</b>	<b>25.8</b>
Material für Lager	-10'000.00	-0.1	-863.30	0.0	-414.00	0.0
Unterhaltsmaterial Immobilien & Infrastruktur KW	-45'300.00	-0.6	-13'563.01	-0.2	-18'095.75	-0.2
Unterhaltsmaterial Vermietete Objekte	-6'000.00	-0.1	-5'553.85	-0.1	-6'175.50	-0.1
Wetterstationen		0.0	-7'323.75	-0.1	0.00	0.0
Unterhalt Fahrzeuge	-10'000.00	-0.1				
Ankauf Werkzeuge	-1'000.00	0.0				
Wassermessungen Dala	-10'000.00	-0.1	-6'889.60	-0.1	-18'854.75	-0.3
Altes Turbinenrad	0.00	0.0	-18'556.95	-0.2	-22'641.61	-0.3
Material KW Allgemein	-1'500.00	0.0	-4'594.32	-0.1	-2'073.99	0.0
Material Netzleittechnik	-1'000.00	0.0	-1'943.50	0.0	-832.00	0.0
Material Wasserfassung	-13'700.00	-0.2	-7'307.95	-0.1	-4'761.55	-0.1
Material Hangleitung	-64'700.00	-0.9	-14'516.71	-0.2	-38'344.39	-0.5
Material Wasserschloss	-20'500.00	-0.3	-14'881.06	-0.2	-4'597.90	-0.1
Material Druckleitung	-95'500.00	-1.3	-2'161.35	0.0	-14'273.50	-0.2
Material Zentrale Anlagen	-81'600.00	-1.1	-108'089.23	-1.5	-89'475.93	-1.2
Wasser - Kehrlicht	-1'000.00	0.0	-50.00	0.0	-50.00	0.0
Unterhalt Leitung KW-UW	-2'000.00	0.0				
Arbeitsgruppe 2. Hangleitung	-50'000.00	-0.7				
Lieferantenskonti und Rabatte	10'000.00	0.1	926.12	0.0	1'768.92	0.0
<b>Unterhalt, Reparaturen, Ersatz Sachanlagen</b>	<b>-403'800.00</b>	<b>-5.4</b>	<b>-205'368.46</b>	<b>-2.8</b>	<b>-218'821.95</b>	<b>-2.9</b>

Abbildung 16:  
Budget 2009  
Erfolgsrechnung 2008  
im Vergleich mit 2007  
(Teil A)

	2008		2008		Vorjahr	
	Fr.	%	Fr.	%	Fr.	%
Sachversicherungen	-10'000.00	-0.1	-29'388.10	-0.4	-21'216.90	-0.3
Betriebshaftpflichtversicherungen	-2'000.00	0.0	-1'991.70	0.0	-1'324.50	0.0
Zuweisung an Kulturfonds Gemeinden	-30'000.00	-0.4	-30'000.00	-0.4	-15'000.00	-0.2
100 Jahr Feier	-50'000.00					
Wasserkraftabgaben Gemeinden	-160'000.00	-2.1	-159'648.00	-2.1	-163'872.00	-2.2
Wasserkraftsteuern Kanton	-240'000.00	-3.2	-239'472.00	-3.2	-245'856.00	-3.3
<b>Sachversicherungen, Gebühren &amp; Abgaben</b>	<b>-492'000.00</b>	<b>-5.9</b>	<b>-460'499.80</b>	<b>-6.2</b>	<b>-447'269.40</b>	<b>-6.0</b>
Büromaterial & EDV	-10'000.00	-0.1	-8'572.55	-0.1	-6'828.00	-0.1
Porti & Telefon	-3'000.00	0.0	-2'326.65	0.0	-2'160.10	0.0
Beiträge an Verbände	-2'000.00	0.0	-2'310.15	0.0	-1'805.95	0.0
Rechtliche und externe Beratung	-5'000.00	-0.1		0.0		0.0
Marketing	-5'000.00	-0.1	-9'095.00	-0.1	-2'640.95	0.0
Revisionsstelle und GV	-4'000.00	-0.1	-3'079.95	0.0	-3'079.95	0.0
<b>Verwaltungsaufwand</b>	<b>-29'000.00</b>	<b>-0.4</b>	<b>-25'384.30</b>	<b>-0.3</b>	<b>-16'514.95</b>	<b>-0.2</b>
<b>Betriebsergebnis I (EBITDA)</b>	<b>1'034'500.00</b>	<b>14.5</b>	<b>1'286'060.17</b>	<b>17.3</b>	<b>1'254'616.85</b>	<b>16.7</b>
Abschreibungen Sachanlagen	-520'000.00	-7.0	-655'165.41	-8.8	-668'430.35	-8.9
<b>Abschreibungen</b>	<b>-520'000.00</b>	<b>-7.0</b>	<b>-655'165.41</b>	<b>-8.8</b>	<b>-668'430.35</b>	<b>-8.9</b>
Rückstellungen für Erneuerungen		0.0	-100'000.00	-1.3	0.00	0.0
<b>Rückstellungen</b>	<b>0.00</b>	<b>0.0</b>	<b>-100'000.00</b>	<b>-1.3</b>	<b>0.00</b>	<b>0.0</b>
<b>Betriebsergebnis II (EBIT)</b>	<b>514'500.00</b>	<b>7.6</b>	<b>530'894.76</b>	<b>7.1</b>	<b>586'186.50</b>	<b>7.8</b>
Darlehenszinsen	-300'000.00	-4.0	-296'075.50	-4.0	-302'279.50	-4.0
Bank- & Postcheckspesen	-1'500.00	0.0	-336.00	0.0	-269.18	0.0
<b>Finanzaufwand</b>	<b>-301'500.00</b>	<b>-4.0</b>	<b>-296'411.50</b>	<b>-4.0</b>	<b>-302'548.68</b>	<b>-4.0</b>
Erträge aus Postcheck- & Bankguthaben	0.00	0.0	2'740.85	0.0	873.30	0.0
<b>Finanzertrag</b>	<b>0.00</b>	<b>0.0</b>	<b>2'740.85</b>	<b>0.0</b>	<b>873.30</b>	<b>0.0</b>
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>213'000.00</b>	<b>3.5</b>	<b>237'224.11</b>	<b>3.2</b>	<b>284'511.12</b>	<b>3.8</b>
Steuern	-56'575.00	-0.8	-56'325.35	-0.8	-74'705.05	-1.0
<b>Steueraufwand</b>	<b>-56'575.00</b>	<b>-0.8</b>	<b>-56'325.35</b>	<b>-0.8</b>	<b>-74'705.05</b>	<b>-1.0</b>
<b>Jahresgewinn</b>	<b>156'425.00</b>	<b>2.8</b>	<b>180'898.76</b>	<b>2.4</b>	<b>209'806.07</b>	<b>2.8</b>

Abbildung 17:  
Budget 2009  
Erfolgsrechnung 2008  
im Vergleich mit 2007  
(Teil B)

### 7.3. Verwendung des Bilanzgewinnes

Der Verwaltungsrat beantragt die Verwendung des Bilanzgewinnes wie folgt:

	2008	Vorjahr
	Fr.	Fr.
<b>Zur Verfügung der Generalversammlung:</b>		
Saldovortrag Vorjahr	49'389.04	82.97
Jahresgewinn	180'898.76	209'806.07
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>230'287.80</b>	<b>209'889.04</b>
<b>Der Verwaltungsrat beantragt folgende Verwendung:</b>		
Dividende 5 %	150'000.00	150'000.00
Zuweisen in allgemeine Reserven	9'000.00	10'500.00
Vortrag auf neue Rechnung	71'287.80	49'389.04
<b>Verwendung Bilanzgewinn</b>	<b>230'287.80</b>	<b>209'889.04</b>

Antrag des Verwaltungsrates zur Verwendung des Bilanzgewinnes 2008

## 7.4. Anlagenbuchhaltung

	Anschaffungskosten 2008			Stand am 31.12.2008
	Stand am 01.01.2008	Zugänge	Abgänge	
<b>Sachanlagen Kraftwerk</b>	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Wasserschloss	2'985'000.00	-	-	2'985'000.00
Wasserfassung	1'414'757.61	49'808.15	-	1'464'565.76
Zubringerkanal (Druckleitung)	3'250'000.00	-	-	3'250'000.00
Leittechnik	90'315.55	-	-	90'315.55
Hangleitung	84'463.51	57'438.95	-	141'902.46
Zentrale	71'070.00	60'745.10	-	131'815.10
Neues Kraftwerk	2'440'000.00	-	-	2'440'000.00
<b>Sachanlagen Infrastruktur</b>				
Datennetz	448'629.65	2'648.00	-	451'277.65
Fahrzeuge	-	6'463.20	-	6'463.20
EDV-Anlage	-	3'297.40	-	3'297.40
<b>Immobilien</b>				
Grundgüter	20'000.00	-	-	20'000.00
Altes Kraftwerk	527'725.05	113'333.60	-	641'058.65
Büro Dilei Susten	330'000.00	-	-	330'000.00
<b>TOTAL</b>	<b>11'661'961.37</b>	<b>293'734.40</b>	<b>-</b>	<b>11'955'695.77</b>

Abbildung 18:  
Anlagenbuchhaltung:  
Anschaffungskosten 2008

	Abschrei- bungssatz	Abschreibungen 2008		Stand am 31.12.2008	Buchwert am 31.12.2008
		Stand am 01.01.2008	Abschrei- bungen		
<b>Sachanlagen Kraftwerk</b>	%	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Wasserschloss	2.50	223'875.00	74'625.00	298'500.00	<b>2'686'500.00</b>
Wasserfassung	2.50	79'584.91	36'613.85	116'198.76	<b>1'348'367.00</b>
Zubringerkanal (Druckleitung)	5.00	325'000.00	162'500.00	487'500.00	<b>2'762'500.00</b>
Leittechnik	7.50	6'773.65	6'773.90	13'547.55	<b>76'768.00</b>
Hangleitung	2.50	2'111.60	3'547.86	5'659.46	<b>136'243.00</b>
Zentrale	-	71'069.00	60'745.10	131'814.10	<b>1.00</b>
Neues Kraftwerk	8.00	317'200.00	195'200.00	512'400.00	<b>1'927'600.00</b>
<b>Sachanlagen Infrastruktur</b>					
Datennetz	14.00	62'808.15	63'178.50	125'986.65	<b>325'291.00</b>
Fahrzeuge	30.00	-	1'939.20	1'939.20	<b>4'524.00</b>
EDV-Anlage	30.00	-	989.40	989.40	<b>2'308.00</b>
<b>Immobilien</b>					
Grundgüter	2.50	1'500.00	500.00	2'000.00	<b>18'000.00</b>
Altes Kraftwerk	5.00	199'224.05	32'052.60	231'276.65	<b>409'782.00</b>
Büro Dilei Susten	5.00	33'000.00	16'500.00	49'500.00	<b>280'500.00</b>
<b>TOTAL</b>		<b>1'322'146.36</b>	<b>655'165.41</b>	<b>1'977'311.77</b>	<b>9'978'384.00</b>

Abbildung 19:  
Anlagenbuchhaltung:  
Abschreibungen 2008

## 7.5. Mittelflussrechnung

	<b>2008</b>	<b>2007</b>
	Fr.	Fr.
Jahresgewinn	180'898.76	209'806.07
Abschreibungen Sach- und Finanzanlagen	655'165.41	668'430.35
<b>Erarbeitete Mittel (Cash-Flow)</b>	<b>836'064.17</b>	<b>878'236.42</b>
Veränderung Forderungen		
Debitoren Dritte	340'263.15	-24'802.15
Debitor Verrechnungssteuer	2.60	273.70
Veränderung Beteiligungen		
Deviwa AG	7'000.00	-13'000.00
Torrentbahnen Leukerbad-Albinen AG	-15'150.00	0.00
Veränderung Transitorische Aktiven	16'222.60	-4'760.60
Veränderungen Darlehen Dala Finanz AG	150'000.00	-150'000.00
Veränderung Langfristiges Fremdkapital	-160'000.00	-160'000.00
Veränderung Kreditoren	144'077.82	-37'379.63
Veränderung Transitorische Passiven	-196'154.35	411'147.50
<b>Veränderung des Nettoumlaufvermögens</b>	<b>286'261.82</b>	<b>21'478.82</b>
<b>Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>1'122'325.99</b>	<b>899'715.24</b>
Investitionen in Sachanlagen	-293'734.40	-950'730.36
<b>Mittelfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-293'734.40</b>	<b>-950'730.36</b>
Gewinnausschüttung	-150'000.00	-150'000.00
<b>Mittelfluss aus Finanzierung</b>	<b>-150'000.00</b>	<b>-150'000.00</b>
Flüssige Mittel am 01.01.	576'479.68	777'494.80
Flüssige Mittel per 31.12.	1'255'071.27	576'479.68
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>	<b>678'591.59</b>	<b>-201'015.12</b>

Abbildung 20:  
Mittelflussrechnung 2008  
im Vergleich mit 2007

## 7.6. Bericht der Revisionsstelle

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung der Kraftwerke Dala AG, Susten:

Bericht der Revisionsstelle an die GV

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Kraftwerke Dala AG, Susten, für das am 31.12.2008 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Prüfung des Geschäftsjahres 2008

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unabhängigkeit der Revisionsstelle und Inhalt der Prüfung durch die Revisionsstelle

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten.

Empfehlung an die GV zur Genehmigung der Jahresrechnung

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung, welche mit einem Gewinn von CHF 180'898.76 abschliesst, zu genehmigen.

Susten, im April 2009

Die Revisionsstelle

E. Witschard AG - Susten

Ernst Witschard

Reto Werlen

(Leitender Revisor)